

## Spaten wird nicht mehr abgerechnet



Die Gebührensatzung für den Einsatz der Drensteinfurter Feuerwehr wurde nach 20 Jahren neu gefasst und am Montagabend verabschiedet.

**Drensteinfurt - Muss die Feuerwehr bei einem Unfall ausgelaufenes Öl aufnehmen oder den Brand in der Maschinenhalle einer Firma löschen, entstehen Kosten. Diese hat nicht die Stadt Drensteinfurt zu tragen, sondern in der Regel der Verursacher. Privatpersonen merken davon zumeist nichts, weil die Kosten in den meisten Fällen von den Versicherungen übernommen werden.**

Die Stadt Drensteinfurt hat eine Gebührensatzung, in der festgehalten ist, wie viele Euro welche Form von Einsatz kostet. Diese ist allerdings 20 Jahre alt, so dass es dringend notwendig war, die Gebühren anzupassen. Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschuss stimmten der Neufassung am Montagabend einstimmig zu.

Die alte Satzung war sehr kleinschrittig. Der Einsatz jedes Spatens oder jedes Sackes Bindemittel musste abgerechnet werden - theoretisch. Doch in der Praxis war dieses nicht umzusetzen, denn bei Einsätzen hätte jeweils ein Feuerwehrmitglied danebenstehen müssen, um genau zu protokollieren, welches Gerät genutzt wurde. Diese Regelung gehört nun der Vergangenheit an. Zukünftig werden nur noch die zum Einsatz ausgerückten Personen und Fahrzeuge abgerechnet. Die Verbrauchsmaterialien werden in die Fahrzeugkosten nach einem festgelegten Schlüssel hineingerechnet.

Bislang lag der Stundensatz für ein Feuerwehrmann bei 17,50 Euro. Künftig sind es 23,50 Euro. Der Verdienstausfallersatz für Selbstständige, die während ihrer Arbeitszeit zum Einsatzort eilen, wurde auf 26 Euro pro Stunde festgesetzt.

Auch die Gebühren pro Einsatzstunde für jedes einzelne Fahrzeug wurden festgelegt. Diese liegen zwischen 19 Euro für den Einsatzleitwagen des Rinkeroder Löschzuges und 104 Euro für das Löschgruppenfahrzeug LF 16 TS, das ebenfalls im Rinkeroder Gerätehaus seinen Platz hat.

VON **STEFAN KROES**, DRENSTEINFURT

### DAS KÖNNTE SIE AUCH INTERESSIEREN



#### **Ausgerutscht - und die Retter kommen nicht ran**

Telgte - Zu einem ungewöhnlichen Hilfeleistungseinsatz musste am frühen Samstagmorgen die Feuerwehr **mehr...**



#### **Gas kann so günstig sein**

Jetzt zu E WIE EINFACH wechseln und günstigen Gas-Preis sichern. Hier informieren **mehr...**

 ANZEIGE

#### **Münsterland: Kaum Streusalz in den Gemeinden -...**

Münsterland - Kaum, dass sich der Winter mal so richtig von seiner eiskalten und vor allem schneepatsch- **mehr...**



#### **Ems-Fluten setzen Weihnachtsmarkt unter Wasser:...**

Telgte - Immer wieder wanderten die Blicke der Besucher und vor allem der Standbetreiber des **mehr...**

 powered by plista

## **In Not: Kriegsflüchtlinge**

Spenden Sie für Flüchtlinge dem Irak  
- Spenden Sie online

[www.uno-fluechtlingshilfe.de](http://www.uno-fluechtlingshilfe.de)

Google-Anzeigen (gemeinnützig)

URL: [http://www.westfaelische-nachrichten.de/lokales/kreis\\_warendorf/drensteinfurt/1463223\\_Spaten\\_wird\\_nicht\\_mehr\\_abgerechnet.html](http://www.westfaelische-nachrichten.de/lokales/kreis_warendorf/drensteinfurt/1463223_Spaten_wird_nicht_mehr_abgerechnet.html)

© Westfälische Nachrichten - Alle Rechte vorbehalten 2010